

Urheberrechtsschutz

Der Inhalt dieses PDF-Dokuments ist urheberrechtlich geschützt. Er darf für private wissenschaftliche Zwecke ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte in gedruckter oder elektronischer Form ist ohne vorgängiges schriftliches Einverständnis des Urs Graf Verlags nicht gestattet.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an den Urs-Graf Verlag GmbH, Hasenbergstrasse 7, CH-8953 Dietikon-Zürich, Schweiz
T +41 (0)44 740 44 44, F +41 (0)44 740 57 41, E-Mail: info@urs-graf-verlag.com

Webseite Kataloge: www.urs-graf-verlag.com/index.php?funktion=online-katalog

Urs Graf Verlag GmbH

Kataloge Online

Ein einzelnes Zeichen können Sie durch ein ? ersetzen.
* steht für beliebig viele Zeichen.

Bibliothek

Signatur

Datierung

Herkunft

Vorbesitzer

Person

Titel, Orte, Sachen

Ikongrafie/Buchschmuck

Textanfänge

Online zugängliche Kataloge

Schaffhausen, Ministerialbibliothek	Einleitung (2.5 MB)	ganzer Katalogteil (1.1 MB)
Schaffhausen, Stadtbibliothek	Einleitung (3.2 MB)	ganzer Katalogteil (584 KB)
Porrentruy, Bibliothèque cantonale jurassienne	Einleitung (2.4 MB)	ganzer Katalogteil (720 KB)
St. Gallen, Stiftsarchiv: Abtei Pfäfers	Einleitung (1.5 MB)	ganzer Katalogteil (512 KB)
Trogen, Kantonsbibliothek: Sammlung Carl Meyer	Einleitung (3.7 MB)	ganzer Katalogteil (580 KB)
Aarau, Kantonsbibliothek und Staatsarchiv Samen, Benediktinerkollegium: Klöster Muri und Hermetschwil	Einleitung (4.1 MB)	ganzer Katalogteil (1.7 MB)

Impressum **Urs-Graf Verlag GmbH** | Hasenbergstrasse 7 | CH-8953 Dietikon

Pergament, 8 Blätter, 23,5 x 17 cm

Muri, Ende des 15., Anfang des 16. Jahrhunderts

Lagen, Foliierung: III⁶. Neuere Foliierung: I. 1–6. II.

Einrichtung und Ausstattung: Tintenliniierung. Schriftraum 19 x 11, 33 Zeilen. Schleifenlose Bastarda von einer Hand. Rubriziert. Rote und blaue Ziermajuskeln.

Korrekturen und Nachträge: Korrekturen, Nachträge und Notizen von verschiedenen Händen, 16. Jh.

Einband: Umschlag aus Leimpapier, 18. Jh. Auf Bl. 1 Ledersignakel. Auf dem vorderen Deckel altes Titelschild verblasst, neues Signaturschild *Ms. Bibl. Mur. 2q*. Spiegelblätter (I, II) Papier.

Herkunft: Nach dem Kalender für das Kloster Muri bestimmt, 4^r *Goaris confessoris* (6. 7.), 5^v *Dedicatio huius monasterii* (11. 10.).

Besitzer: Im Kalender vermerkten drei Äbte des Klosters Muri ihren Klostereintritt, den Tod ihres Vorgängers, ihre Wahl usw.: Johann Christoph von Grüth, 1549–1564, Einträge von seiner Hand zum 17. 1., 5. 2., 12. 3., 21. 4., 14. 5., 29. 5., 18. 8., 15. 9. und 12. 12.; Hieronymus Frey, 1564–1585, Einträge von seiner Hand zum 17. 3., 23. 9. und 2. 10.; Jakob Meyer, 1585–1596, Einträge von seiner Hand zum 16. 2., 5. 8. und 13. 8.; vgl. BRUCKNER, S. 85 Anm. 10, STREBEL, Muri, S. 174–176, *Helvetia Sacra* III, 1, 2, S. 933f. Im vorderen Spiegel Exlibris des Klosters Muri (WEGMANN 5121). 1^r und 6^v Stempel *Kantonsbibliothek Aargau*, 19.–20. Jh.

Literatur: SCHÖNHERR, Handschriften, Bd. 1, Nr. 92; BRUCKNER, *Scriptoria* 7, S. 85.

I^{r–v} leer.

1^{r–6v} **Kalender für das Kloster Muri.** Siehe Anhang. Sonntagsbuchstaben, Kalenden, Nonen, Iden, Festgrade. Rot hervorgehoben: Herrenfeste (Circumcisio 1. 1., Epiphanie 6. 1., Nativitas 25. 12.); Marienfeste (Purificatio 2. 2., Annuntiatio 25. 3., Assumptio 15. 8., Nativitas 8. 9., Praesentatio 21. 11., Conceptio 8. 12.); Feste des heiligen Kreuzes (Inventio crucis 3. 5., Exaltatio crucis 14. 9.); Heiligenfeste: Agathe (5. 2.), Matthias (24. 2.), Georg (23. 4.), Marcus ev. (25. 4.), Philipp und Jakob (1. 5.), Urban (25. 5.), Johannes Bapt. (24. 6.), Johannes und Paulus (26. 6.), Petrus und Paulus (29. 6.), Udalrich (4. 7.), Margareta (15. 7.), Maria Magdalena (22. 7.), Jakob (25. 7.), Laurentius (10. 8.), Bartholomäus (24. 8.), Pelagius (28. 8.), Verena (1. 9.), Matthäus (21. 9.), Mauritius (22. 9.), Michael (29. 9.), Gallus (16. 10.), Simon und Judas (28. 10.), Allerheiligen (1. 11.), Martin (11. 11.), Otmar (16. 11.), Katharina (25. 11.), Konrad (26. 11.), Andreas (30. 11.), Barbara (4. 12.), Nikolaus (6. 12.), Thomas (21. 12.), Stephan (26. 12.), Johannes Ev. (27. 12.), Innocentes (28. 12.). Lokale Feste: Goar (6. 7.), *Dedicatio huius monasterii* (11. 10.). Nachträge: Meginrad (26. 1. statt 21. 1.), Longinus (15. 3.), Medardus (8. 6.), *Octava Marię* (15. 9.). Notizen der Äbte Johann Christoph von Grüth, Hieronymus Frey und Jakob Meyer, siehe Besitzer; weitere Notizen: 1^r *m.ccccc.lxiiii ist gestorben min vogel der ist mer alls cx jar allt gsin* (8. 1.); 1^v am Rand: Notiz zur Jahrzeit des Ritters Heinrich von Remingen und seinen Schenkungen von 1283; 5^r am Rand: *Kunig Sigmund stifter des zendt ouch des kilchensatz zu Filmergen 1425*, sowie Notiz zu Verkauf und Vergabung des Kirchensatzes von Wohlen und des Rütihofs durch die Ritter Hans und Hans Rudolf von Griffensee, 1484.

II^{r–v} leer.